

HINWEISE FÜR DIE LEHRKRAFT

Übersicht über die Rätsel und Lösungen

★ 1. Lernjahr
★ Dauer: 30 Minuten

α-, o- und 3. Deklination m.: STARTRÄTSEL

benötigte Materialien	★ Starträtsel	★ ggf. Taschenrechner
Lösung	waagrecht: <i>tecta, tectum, tectis, tectorum</i> senkrecht: <i>tecti, tecto</i> längste Form: <i>tectorum</i> (8 Buchstaben) kürzeste Form: <i>tecti / tecta / tecto</i> (5 Buchstaben) Rechnung: $8 \cdot 8 \cdot 5 = 320$	

α-, o- und 3. Deklination m.: CODE 320

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 320
Lösung	Die fehlenden Formen lauten: <i>filia, filiae, filiam, filia</i> (Sg.) und <i>filiae, filiarum, filiis, filias, filiis</i> (Pl.) → 1x -as, 3x -ae, 2x -a → Code: 132

α-, o- und 3. Deklination m.: CODE 132

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 132
Lösung	Die fehlenden Formen lauten: <i>fili, filium, filio</i> (Sg.), <i>filiorum, filiis, filios</i> (Pl.) Endungen, die übrig bleiben: -uum, -ibus, -us → Code: 249

α-, o- und 3. Deklination m.: CODE 249

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 249 ★ Rätsel Code 132	★ ggf. Taschenrechner
Lösung	Die Formen lauten in der richtigen Reihenfolge: <i>pater, patris, patri, patrem, patre</i> (Sg.) und <i>patres, patrum, patribus, patres, patribus</i> (Pl.) ergänzte Form (Endung -ibus aus Rätsel Code 132): <i>patribus</i> (8 Buchstaben) doppelt verwendete Form: <i>patres</i> (6 Buchstaben) Rechnung: $6 \cdot 6 \cdot 8 = 288$ → Abschlusscode	

Für die Schatzkiste

„Ah, dank des letzten Rätsels habe ich jetzt die richtige Übersetzung für den Satz“, ruft Friederike. Habt ihr den Satz auch schon richtig übersetzt?

Der Fehler ist bei der Form *patris* zu finden. Es handelt sich hier um den Genitiv Singular und nicht wie fälschlich von Friederike angenommen um den Dativ Singular, das wäre nämlich *patri*. Außerdem muss man für *tectum* eine andere Bedeutung wählen.

So lautet der Satz richtig übersetzt: Der Sohn betrat das Haus des Vaters.

Johanna und Friederike übersetzen gemeinsam einen Satz ihrer Lateinhausaufgabe. Der Satz lautet: *Filius tectum patris intrabat.*

„Der Sohn trat dem Vater das Dach ein“, schlägt Friederike vor. „Hier stimmt doch etwas nicht“, merkt Johanna an und damit hat sie natürlich recht. Doch wo liegt der Fehler?

Ihr könntet jetzt natürlich erst einmal lange eine Lateingrammatik durcharbeiten oder in eurem Lateinbuch die Deklinationstabellen nachschlagen, um den Fehler zu finden. Ihr könnt aber auch die folgenden Rätsel zu den Deklinationen (a-, o- und 3. Deklination m.) lösen, um am Ende den Satz richtig übersetzt in der Schatzkiste zu finden.



a-, o- und 3. Deklination m.: STARTRÄTSEL

Schritt 1: In dem folgenden Wortgitter sind sechs Deklinationsformen des Wortes *tectum* (das Dach, das Haus) versteckt (senkrecht und waagrecht, von oben nach unten, von unten nach oben, von links nach rechts, von rechts nach links). Markiert diese Wörter.

Schritt 2: Ermittelt die Anzahl der Buchstaben der kürzesten und der längsten Form.

Schritt 3: Multipliziert die Buchstabenanzahl der längsten Form mit sich selbst. Multipliziert anschließend diese Zahl mit der Anzahl der Buchstaben der kürzesten Form, dann erhaltet ihr den Code.

Z	T	E	C	T	A	N	Z	V	A
U	H	W	Y	V	X	E	W	X	B
I	P	T	R	W	U	F	C	E	N
T	X	E	E	T	E	C	T	U	M
C	Y	C	T	E	H	A	N	V	H
E	N	T	Z	W	Y	N	S	X	M
T	B	O	E	S	I	T	C	E	T
X	B	I	R	Q	I	E	J	E	F
W	Y	N	S	X	M	W	Y	N	S
I	T	E	C	T	O	R	U	M	N

Die längste Form lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Die kürzeste Form lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Rechnung: _____ • _____ • _____ = _____



a-, o- und 3. Deklination m.: CODE 320

Schritt 1: Ergänzt alle Endungen der a-Deklination in der folgenden Tabelle, sodass das Deklinationsparadigma zu *filia* (die Tochter) entsteht.

Schritt 2: Ermittelt, wie oft die untenstehenden Endungen verwendet wurden. Von links nach rechts gelesen ergibt sich der Code.

	Singular	Plural
Nominativ	fili-	fili-
Genitiv	fili-	fili-
Dativ	fili-	fili-
Akkusativ	fili-	fili-
Ablativ	fili-	fili-

	-as	-ae	-a
Anzahl der Verwendungen (= Code)	_____	_____	_____



a-, o- und 3. Deklination m.: CODE 132

Schritt 1: Ergänzt die fehlenden Endungen in der nachfolgenden Tabelle zur o-Deklination maskulinum. Drei Endungen bleiben übrig.

Schritt 2: Markiert die Zahlen in der Tabelle über den drei übrig gebliebenen Endungen, sie ergeben den Code (von links nach rechts zu lesen).

	Singular	Plural
Nominativ	fili-us	fili-i
Genitiv	fili-	fili-
Dativ	fili-o	fili-
Akkusativ	fili-	fili-
Ablativ	fili-	fili-is

1	2	3	4	5	6	7	8	9
-os	-uum	-i	-ibus	-orum	-is	-um	-o	-us



a-, o- und 3. Deklination m.: CODE 249

Schritt 1: Ordnet die folgenden Formen von *pater* (der Vater) der richtigen Spalte der Deklinationstabelle zu. Achtung: Eine Form müsst ihr zweimal verwenden.

Schritt 2: Zählt die Buchstaben dieser Form und tragt das Ergebnis an der ersten und zweiten Stelle der Rechnung ein.

Schritt 3: Im Deklinationsparadigma sind nun noch zwei Zeilen leer. Die richtige Form für diese beiden Kasus erhaltet ihr, wenn ihr die passende der drei übrig gebliebenen Endungen aus dem vorherigen Rätsel mit dem Wortstamm von *pater* kombiniert.

Wie lautet diese Form? Tragt die Anzahl der Buchstaben dieser Form in die dritte Lücke der Rechnung ein.

Schritt 4: Löst die Rechnung, dann erhaltet ihr den Code.

patre – pater – patres – patrum – patrem – patri – patris

Singular	
Nominativ	
Genitiv	
Dativ	
Akkusativ	
Ablativ	

Plural	
Nominativ	
Genitiv	
Dativ	
Akkusativ	
Ablativ	

Die doppelt verwendete Form lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Die fehlende Form lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Rechnung: _____ • _____ • _____ = _____

HINWEISE FÜR DIE LEHRKRAFT

Übersicht über die Rätsel und Lösungen

- ★ 1. Lernjahr
- ★ Dauer: 30 Minuten

a- und e-Konjugation: STARTRÄTSEL

benötigte Materialien	★ Starträtsel	★ ggf. Taschenrechner
Lösung	a-Konjugation: <i>domare, exspectare, parare, properare, accusare</i> e-Konjugation: <i>docere, gaudere, persuadere, censere, parere</i> Anzahl der verwendeten Symbole: 2x ⚙, 1x ⚙, 4x ⚙, 3x ⚙ Rechnung: $(10 \cdot 2) + (11 \cdot 1) + (12 \cdot 4) + (13 \cdot 3) = 118$	

a- und e-Konjugation: CODE 118

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 118	★ ggf. Taschenrechner
Lösung	Die richtigen Formen lauten: <i>roga-t, labora-s, exspect-o, ambula-mus, debe-tis, pare-nt, para-nt</i> Summe der Endungen: $4 + 5, 6 + 3, 2, 1 + 1$ Rechnung: $9 \cdot 9 \cdot 2 \cdot 2 = 324$	

a- und e-Konjugation: CODE 324

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 324	★ ggf. Taschenrechner
Lösung	Die richtige Zuordnung lautet: <i>amat</i> – er / sie liebt, <i>clamavistis</i> – ihr habt geschrien, <i>creaverunt</i> – sie haben gewählt, <i>delectabis</i> – du wirst erfreuen, <i>pugnabamus</i> – wir kämpften, <i>gaudebo</i> – ich werde mich freuen, <i>terrueratis</i> – ihr hattet erschreckt, <i>rogabat</i> – er / sie fragte Übrig bleiben: ihr habt erschreckt (11), ich freue mich (23) Rechnung: $11 \cdot 23 = 253$	

a- und e-Konjugation: CODE 253

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 253	★ ggf. Taschenrechner
Lösung	Die Formen lauten: <i>intra-tis, time-ba-mus, tac-u-it, ten-u-istis, habe-bu-nt, fle-v-eras, canta-v-isti, porta-v-erunt, cogita-b-o</i> längste Form: <i>portaverunt</i> (11 Buchstaben) kürzeste Form: <i>tacuit</i> (6 Buchstaben) Rechnung: $6 \cdot 6 \cdot 11 = 396$	

a- und e-Konjugation: CODE 396

benötigte Materialien	★ Rätsel Code 396	★ Rätsel Code 253
Lösung	Die zu ergänzenden Formen lauten: <i>video, sto, do, auxi, iubeo, mansi, movi, torqueo, respondi, delevi</i> kürzeste Form (1. P. Sg. Präsens): <i>do</i> (2 Buchstaben) längste Form (1. P. Sg. Perfekt): <i>respondi</i> (8 Buchstaben) → 268 (6 aus Rätsel Code 253) → Abschlusscode	

Für die Schatzkiste

Die Sätze aus dem Lateinbuch lauten wie folgt:

Heri serva cenam paravit, sed hodie domina cenam parat. – Gestern hat die Sklavin das Essen vorbereitet, aber heute bereitet die Herrin das Essen vor.

Heri serva dominae paruit, sed hodie serva non parat. – Gestern hat die Sklavin der Herrin gehorcht, aber heute gehorcht die Sklavin nicht.

Der Unterschied besteht bei den Formen im unterschiedlichen Stammvokal (-a- bzw. -e-), der auch den Konjugationen ihren Namen gibt, sowie in der daraus resultierenden unterschiedlichen Perfektbildung (in der Regel v-Perfekt bei Verben der a-Konjugation und u-Perfekt bei Verben der e-Konjugation).

In eurem Lateinbuch sind folgende Sätze zu finden:

*Heri serva cenam par☀it, sed hodie domina cenam par☀t.
Heri serva dominae par☀it, sed hodie serva non par☀t.*

Sie sehen sich recht ähnlich, doch an den entscheidenden Stellen sind im Buch leider Flecken. Wenn ihr wissen wollt, was unter den Flecken stand, löst ihr am besten schnell die folgenden Rätsel. Denn in der Schatztruhe, die ihr mit dem dreistelligen Abschlusscode öffnen könnt, ist zum Glück noch eine Abschrift von den Originalsätzen und sogar die deutsche Übersetzung enthalten.



a- und e-Konjugation: STARTRÄTSEL

Schritt 1: Kreuzt in der folgenden Tabelle an, ob es sich um einen Infinitiv der a- oder e-Konjugation handelt.

Schritt 2: Zählt, wie oft ihr jedes Symbol insgesamt angekreuzt habt.

Schritt 3: Löst mithilfe der Ergebnisse aus Schritt 2 die untenstehende Rechnung und ihr erhaltet den Code.

Infinitive	a-Konjugation	e-Konjugation
docere	<input type="checkbox"/> ☀	<input type="checkbox"/> ☀☀
domare	<input type="checkbox"/> ☀	<input type="checkbox"/> ☀☀
gaudere	<input type="checkbox"/> ☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀
expectare	<input type="checkbox"/> ☀☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀
parare	<input type="checkbox"/> ☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀
properare	<input type="checkbox"/> ☀☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀
persuadere	<input type="checkbox"/> ☀☀☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀☀
censere	<input type="checkbox"/> ☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀
accusare	<input type="checkbox"/> ☀☀☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀☀
parere	<input type="checkbox"/> ☀☀☀	<input type="checkbox"/> ☀☀☀

Anzahl ☀: _____

Anzahl ☀☀: _____

Anzahl ☀☀☀: _____

Anzahl ☀☀☀☀: _____

Rechnung: $(10 \cdot \text{☀} \text{ ______}) + (11 \cdot \text{☀☀} \text{ ______}) + (12 \cdot \text{☀☀☀} \text{ ______}) + (13 \cdot \text{☀☀☀☀} \text{ ______}) =$

_____ + _____ + _____ + _____ = _____



a- und e-Konjugation: CODE 118

Schritt 1: Setzt im folgenden lateinischen Text die richtigen Personalendungen aus dem Wortspeicher ein. Eine Endung muss doppelt verwendet werden, es bleibt keine Endung übrig.

Schritt 2: Addiert die Zahlenwerte der Endungen, die ihr in einer Zeile verwendet habt. Bei der dritten Zeile ist keine Addition möglich, hier genügt der Wert der eingesetzten Endung.

Schritt 3: Multipliziert anschließend die vier Ergebnisse aus Schritt 2 miteinander und ihr erhaltet den Code.

-o (6) / -s (5) / -t (4) / -mus (3) / -tis (2) / -nt (1)

	Summe der Endungen
Domina Deliam servam roga _____ : „Cur non labora _____ ?“	
Delia: „Expect _____ Lydiam servam. Tum in horto ambula _____ .“	
Domina: „Sed vos cenam parare debe _____ !“	
Statim Delia und Lydia dominae pare _____ et cenam para _____ .	

Rechnung: _____ • _____ • _____ • _____ = _____



a- und e-Konjugation: CODE 324

Schritt 1: Verbindet die lateinischen Formen auf der linken Seite mit der exakten deutschen Übersetzung auf der rechten Seite. Zwei deutsche Übersetzungen bleiben übrig.

Schritt 2: Multipliziert deren Zahlenwerte miteinander und ihr erhaltet den Code.

amat
clamavistis
creaverunt
delectabis
pugnabamus
gaudebo
terrueratis
rogabat

wir kämpften (2)
ich werde mich freuen (5)
du wirst erfreuen (7)
ihr habt erschreckt (11)
ihr hattet erschreckt (13)
er/sie fragte (17)
er/sie liebt (19)
ich freue mich (23)
ihr habt geschrien (31)
sie haben gewählt (37)

Rechnung: _____ • _____ = _____



a- und e-Konjugation: CODE 253

Schritt 1: Ergänzt die folgenden Verbstämme mit den passenden Tempuszeichen und Personalendungen, um die angegebene Form zu erhalten. Nicht alle Tempuszeichen und Personalendungen werden benötigt, manche Tempuszeichen müsst ihr mehrfach verwenden.

Schritt 2: Ermittelt jeweils die längste und die kürzeste der gebildeten Formen und zählt deren Buchstaben.

Schritt 3: Multipliziert die Buchstabenanzahl der kürzesten Form mit sich selbst und anschließend mit der Buchstabenanzahl der längsten Form, dann erhaltet ihr den Code.

Tempuszeichen: -ba- / -b- / -bi- / -bu- / -v- / -u- / -era-

Personalendungen: -o / -m / -s / -t / -mus / -tis / -nt / -i / -isti / -it / -imus / -istis / -erunt

- | | |
|----------------------------|--------------|
| 2. P. Pl. Präsens: | intra-_____ |
| 1. P. Pl. Imperfekt: | time-_____ |
| 3. P. Sg. Perfekt: | tac-_____ |
| 2. P. Pl. Perfekt: | ten-_____ |
| 3. P. Pl. Futur I: | habe-_____ |
| 2. P. Sg. Plusquamperfekt: | fle-_____ |
| 2. P. Sg. Perfekt: | canta-_____ |
| 3. P. Pl. Perfekt: | porta-_____ |
| 1. P. Sg. Futur I: | cogita-_____ |

Die längste Form lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Die kürzeste Form lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Rechnung: _____ • _____ • _____ = _____



a- und e-Konjugation: CODE 396

Schritt 1: Ergänzt die fehlenden Stammformen in der Tabelle.

Schritt 2: Ermittelt die kürzeste Form der Spalte „1. P. Sg. Präsens“ und die längste Form der Spalte „1. P. Sg. Perfekt“ und zählt deren Buchstaben.

Schritt 3: Die beiden Zahlen aus Schritt 2 ergeben die erste (Buchstabenanzahl der kürzesten Form) bzw. letzte (Buchstabenanzahl der längsten Form) Stelle des Codes. In der Mitte (Zehnerstelle) müsst ihr die Anzahl der kürzesten Form aus dem vorherigen Rätsel einsetzen.

Infinitiv	1. P. Sg. Präsens	1. P. Sg. Perfekt	Bedeutung
videre		vidi	sehen
stare		steti	stehen
dare		dedi	geben
augere	augeo		vermehrten
iubere		iussi	befehlen
manere	maneo		bleiben
movere	moveo		bewegen
torquere		torsi	quälen
respondere	respondeo		antworten
delere	deleo		zerstören

Die kürzeste Form in der 1. P. Sg. Präsens lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Die längste Form in der 1. P. Sg. Perfekt lautet: _____

Buchstabenanzahl: _____

Buchstabenanzahl der kürzesten Form aus dem vorherigen Rätsel: _____

Rätsel-Code: _____